

Herr Bernd Stöver (Antrag Nr. 0212/2019)
--

Eingereicht am 23.01.2019 um 10:26 Uhr.

Sanierungskommission Mühlenberg

Antrag von Herrn Bernd Stöver (AG Image) zu einem Konzept zur Querung der Bornumer Straße

Antrag

Die Verwaltung wird aufgefordert, innerhalb des nächsten Jahres ein Konzept zur Querung der Bornumer Straße zu erarbeiten und der Kommission vorzustellen.

Begründung

Die Verwaltung hat in der Sitzung der Sanierungskommission vom 29.8.18 darüber informiert, dass das im Freiraumentwicklungskonzept dargestellte Pilotprojekt mit der Testphase für eine Rad-/ÖPNV-Sonderfahrspur nicht weiterverfolgt werden soll. Begründet wurde dieses unter anderem mit dem Anfang 2018 erfolgten Ratsbeschluss [DS 0277/2018] zur Erhöhung der Sicherheit im Radverkehr, demzufolge von der Fahrbahn getrennte Radverkehrsanlagen zu bevorzugen sind.

Im FREK wurde die Verringerung der Sperrwirkung der Bornumer Str. zum Canarisweg als wichtige Aufgabe betont. Die Verwaltung wird gebeten, Möglichkeiten zur Verringerung dieser Trennwirkung der Bornumer Str. zum Canarisweg zu prüfen, z.B. durch eine Verbreiterung des vorhandenen Rad- und Fußweges zu Lasten der Fahrspurbreiten. Weiterhin sollen Möglichkeiten geprüft werden, die Querung der Bornumer Straße an der Einmündung des Canariswegs / Fahlbuschbrücke zu verbessern, möglichst barrierefrei. Zwischen dem Canarisweg und der Beckstr. ist zukünftig mehr Bewohnerverkehr zu erwarten, einmal durch die Verlegung der Kita Canarisweg 21 in die Beckstraße, zum anderen durch den Ausbau der Grundschule zur Ganztagschule, der Neuanlage des Spielplatzes am Canarisweg, der Schaffung einer Laufstrecke und die Verbesserung der Grünflächen um das Regenrückhaltebecken.

Die Verwaltung wird daher gebeten, innerhalb eines Jahres die Möglichkeiten zur Erhöhung der Verkehrssicherheit, insbesondere bezogen auf die Querung der Bornumer Straße zwischen Canarisweg und Beckstr, zu prüfen. Mit der Verlängerung der Grünphase für Fußgänger ist bereits eine wichtige Sofortmaßnahme erfolgt.

In die Bestandsaufnahme zum Thema Sicherheit wäre die gesamte Kreuzung an der Bornumer Straße/ Beckstraße/ Canarisweg/Auffahrt zur B65 sowie der Weg bis zum geplanten Familienzentrums Beckstraße einzubeziehen. Um Synergien und maximale Abstimmung zwischen den Teilprojekten zu erreichen, wäre ein Erweiterungsauftrag an das Verkehrsplanungsbüro sinnvoll, das aktuell mit den Planungen für den barrierefreien Ausbau der Bushaltestelle und der Anpassung der Nebenanlagen beauftragt ist.

Bernd Stöver
AG Image

Hannover / 23.01.2019